

**Protokoll der Gemeindeversammlung der Ev. luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck aus Anlass der Visitation am 11.09.2022 in der Marienkirche Jöllenbeck**

Dauer: 11.00 – 12.40 Uhr

Besucherzahl: ca. 120

Protokoll: Dr. Andreas Kersting

1. **Begrüßung durch den Vorsitzenden des Presbyteriums Pfr. Dr. Andreas Kersting**
2. **Sammlung von Tagesordnungspunkten:**
  - a. **Schwerpunkt: Präsentation des Visitationsberichtes des Kreissynodalvorstandes mit Aussprache sowie Ergänzungen aus der Gemeinde:**
  - b. **Info zum aktuellen Stand des Konzeptionsprozesses der Versöhnungs-Gemeinde**
  - c. **Info zum aktuellen Stand Zukunftsplanung für den Gebäudestandort Vilsendorf sowie Aktion der Initiative**
3. **Wahl eines Versammlungsleiters / einer Versammlungsleiterin**

Einziges Vorschlag aus der Versammlung: Reimar Küstermann; Herr Küstermann erklärt sich bereit, die Aufgabe zu übernehmen. Die Gemeindeversammlung wählt Reimar Küstermann per Akklamation zu ihrem Versammlungsleiter (mit großer Mehrheit).
4. **Reimar Küstermann übernimmt die Leitung der Versammlung.** Er fragt zunächst nach weiteren Tagesordnungspunkten. Keine weiteren TOPs werden benannt. Anschließend ruft er den ersten TOP auf und übergibt an Superintendent Christian Bald.
5. **a Präsentation des Visitationsberichtes des Kreissynodalvorstandes mit Aussprache**

Superintendent Bald präsentiert abschnittsweise die Ergebnisse der Visitation anhand der visitierten Handlungsfelder der Gemeinde. Nach jedem Handlungsfeld wird die Möglichkeit zur Aussprache gegeben:

  1. Gesamteindruck
  2. Leitung und Verwaltung: Zu diesem Punkt melden sich Frau Maas, Frau Plate,, Frau Ploghaus-Schürmann, Frau Upmeier zu Altenschildesche (sen.), Pfr. Brünger, Frau Maas, Pfr. Dr. Kersting, Herr Hofemeier, Frau Nowitzki, Herr Müller-Upmeier zu Belzen und Frau Leitner zu Wort. Der Superintendent sowie die oben mit aufgeführten Presbyteriumsvertreter antworten jeweils auf die einzelnen Voten.
  3. Gottesdienst und Kirchenmusik: Voten zu diesem Punkt kommen von Frau Plate, Pfr. Brünger, Fr. Upmeier zu Altenschildesche (jun.), Frau Plate, Pfr. Dr. Kersting und Herrn Küstermann. Der Superintendent sowie die oben mit aufgeführten Presbyteriumsvertreter antworten wiederum auf die einzelnen Voten.
  4. Jugendarbeit und Konfiarbeit: Zu diesem Punkt melden sich Frau Upmeier zu Altenschildesche (jun.), Herr Bartels, Frau Upmeier zu Altenschildesche (jun.), Herr Hausmann (Visitor), Frau Maas, Herr Hausmann, Frau Nowitzki, Pfr. Brünger sowie Frau Weitzel zu Wort. Auch auf diese Voten antworten der Superintendent und die aufgeführten Presbyteriumsvertreter.
  5. Tageseinrichtungen für Kinder: Zu dem Vortrag des Superintendents dieses Punktes gibt es keine weiteren Wortmeldungen.
  6. Kommunikation und Fundraising: Auch zum Vortrag des Superintendents dieses Punktes gibt es keine Wortmeldungen.
- b. Info zum aktuellen Stand des Konzeptionsprozesses der Versöhnungs-Gemeinde**

Pfr. Brünger informiert über den aktuellen Stand des Konzeptionsprozesses, ausgehend vom bereits veröffentlichten Leitbild „Gemeinsam in Bewegung“.

**c. Info zum aktuellen Stand Zukunftsplanung für den Gebäudestandort Vilsendorf sowie Aktion der Initiative**

Pfr. Dr. Kersting informiert über den aktuellen Planungsstand zum Gebäudestandort Vilsendorf. Frau Ploghaus-Schürmann präsentiert die Aktion der Vilsendorfer Initiative „Jede/r braucht ein Plätzchen ... wir in Vilsendorf brauchen Platz!“.

Versammlungsleiter Küstermann schließt die Gemeindeversammlung um 12.40 Uhr.

Pfr. Dr. Kersting dankt Herrn Küstermann im Namen der Versammlung.

Superintendent Bald spricht ein Dankeswort und lädt die Gemeinde zum Empfang des Ev. Kirchenkreises Bielefeld auf den Kirchplatz.